OPEN ACCESS 2020 DE

Nationaler Open-Access-Kontaktpunkt

Das Projekt OA2020-DE im Auftrag der Allianz der deutschen Wissenschaftsorganisationen

Auf dem Weg zur Open-Access-Transformation

Open-Access-Werkstatt der FH Potsdam, 13.12.2017

Alexandra Jobmann (UB Bielefeld)

OPEN ACCESS 2020 DE

Nationaler Open-Access-Kontaktpunkt

Agenda

1. **Prolog**
2. 1. Akt – Die Entstehung von OA2020-DE
3. 2. Akt – Ziele und Aufgaben
4. 3. Akt – Daten, Daten, Daten
5. Finale – Was schon alles erreicht wurde
6. Epilog

Das Open-Access-Dilemma

Open Access ist (extrem) stark verankert als ***Prinzip***

vgl. die vielen Resolutionen, Policies, Handreichungen

…aber zugleich immer noch schwach in der ***Praxis***

nur rund 14% der Publikationen unmittelbar OA
das Subskriptionswesen wächst ungebrochen weiter

OPEN ACCESS 2020 DE

Nationaler Open-Access-Kontaktpunkt

Land	Anzahl Publikationen (2008-2016)	Anzahl Gold OA-Publikationen (2008-2016)	Gold OA-Publikationen (%)	Veränderung Anteil Gold OA (%)*	Rang
USA	3.730.737	297.216	7,97	0,89	1
China	2.028.043	233.319	11,50	1,39	2
UK	1.074.510	97.476	9,07	1,02	3
Germany	948.886	99.745	10,51	1,05	4
Japan	754.782	91.190	12,08	1,18	5
France	668.616	62.240	9,31	0,91	6
Canada	596.427	55.808	9,35	0,95	7
Italy	579.223	63.487	10,96	0,99	8
Spain	504.908	66.630	13,19	0,76	9
India	492.111	65.541	13,32	-0,23	10

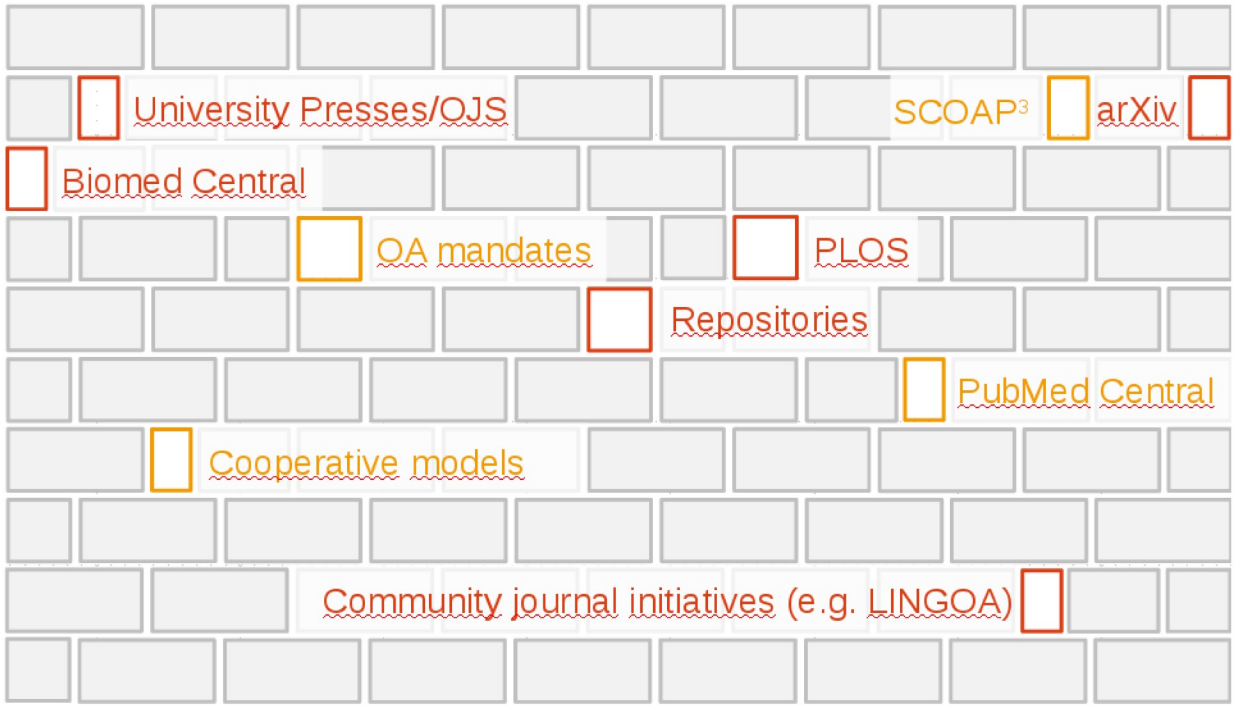
* Angegeben wird hier die durchschnittliche jährliche Veränderung des Gold-OA-Anteils an den Gesamtpublikationen in Prozent.

Wohlgemuth M, Rimmert C, Taubert NC (2017). *Publikationen in Gold-Open-Access-Journalen auf globaler und europäischer Ebene sowie in Forschungsorganisationen*. Bielefeld: Universität Bielefeld, https://pub.uni-bielefeld.de/publication/2912807, Tabelle 2.1

OPEN ACCESS 2020 DE

Nationaler Open-Access-Kontaktpunkt

Nach mehr als 10 Jahren globaler Anstrengung ist das Subskriptionssystem intakt und ungemindert profitabel



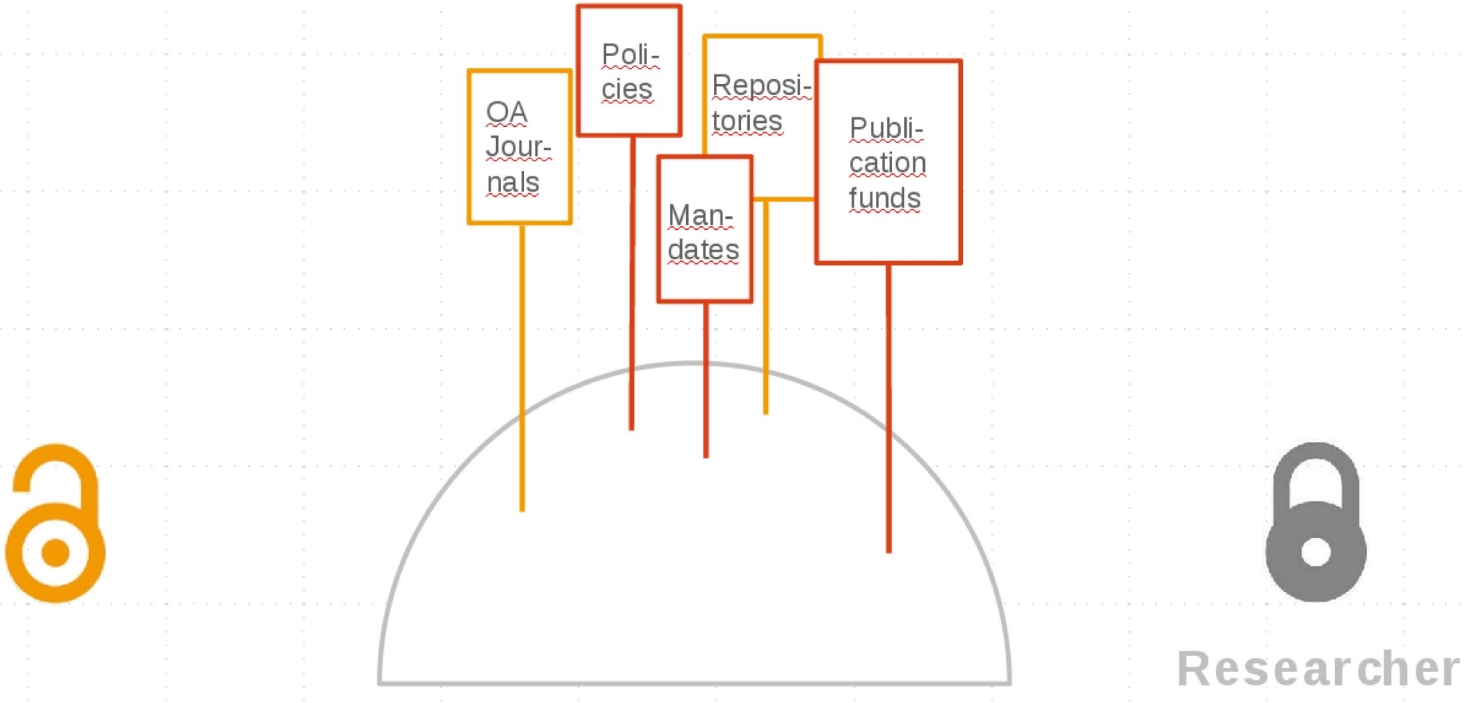
14% der Publikationen unmittelbar OA

4% der Zeitschriftenerlöse beziehen sich auf OA

OPEN ACCESS 2020 DE

Nationaler Open-Access-Kontaktpunkt

OA auf Aktivierung der Wissenschaftler_innen ausgerichtet

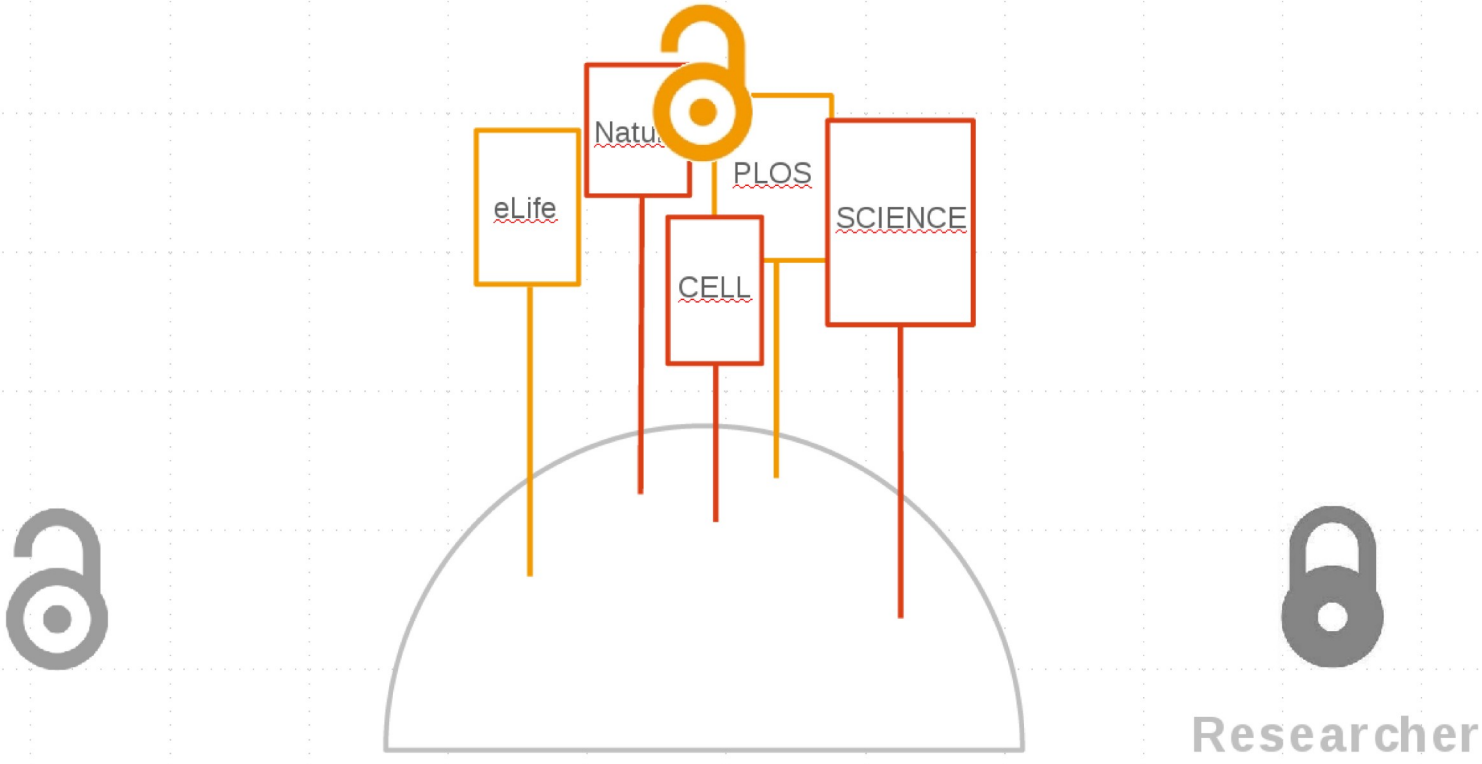


Durch Maßnahmen wie Mandate, Policies und Handreichungen sollen die Wissenschaftler *zu OA bewegt* werden

OPEN ACCESS 2020 DE

Nationaler Open-Access-Kontaktpunkt

Wie wäre es mit einer Umkehr der Bewegungsenergie?

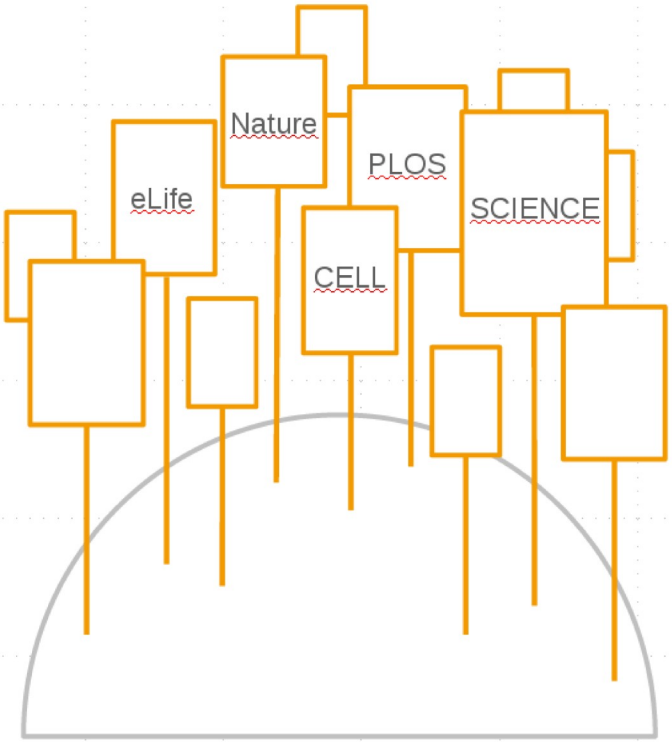


***OA soll direkt zum Wissenschaftler* gebracht werden, und zwar durch eine Umstellung des Geschäftsmodells möglichst aller Zeitschriften**

OPEN ACCESS 2020 DE

Nationaler Open-Access-Kontaktpunkt

Open Access als Standard-Geschäftsmodell



Nicht die Wissenschaftler sollen sich zu OA bewegen müssen, sondern durch die Änderung des Geschäftsmodells soll OA überall verankert werden

OPEN ACCESS 2020 DE

Nationaler Open-Access-Kontaktpunkt

Der Weg aus dem Open-Access-Dilemma

"If gold oa is to take place in the next few years it can only come about via the ***major publishers massively converting their portfolios of established journals****, not via authors choosing outlets among newly started OA journals."*

(Björk, Bo-Christer. „The Open Access Movement at a Crossroad: Are the Big Publishers and Academic Social Media Taking over?: Open Access". Learned Publishing 29, Nr. 2 (April 2016): 131–34. doi:10.1002/leap.1021; http://www.openaccesspublishing.org/apc11/Open_Access_Movement_at_a_Crossroods.pdf)

OPEN ACCESS 2020 DE

Nationaler Open-Access-Kontaktpunkt

Agenda

1. Prolog
2. **1. Akt – Die Entstehung von OA2020-DE**
3. 2. Akt – Ziele und Aufgaben
4. 3. Akt – Daten, Daten, Daten
5. Finale – Was schon alles erreicht wurde
6. Epilog

OPEN ACCESS 2020 DE

Nationaler Open-Access-Kontaktpunkt

Allianz der deutschen Wissenschaftsorganisationen

Alexander von Humboldt Stiftung/Foundation

Fraunhofer Gesellschaft

DAAD

WR WISSENSCHAFTSRAT

HELMHOLTZ GEMEINSCHAFT

MAX-PLANCK-GESELLSCHAFT

Leopoldina Nationale Akademie der Wissenschaften

Leibniz-Gemeinschaft

DFG

HRK Hochschulrektorenkonferenz

OPEN ACCESS 2020 DE

Nationaler Open-Access-Kontaktpunkt

Schwerpunktinitiative

"Digitale Information"

der Allianz der deutschen Wissenschaftsorganisationen

Kontakt | Impressum | Sitemap Deutsch English

Handlungsfelder Steuerungsgremium Partnerorganisationen

Leitbild der Schwerpunktinitiative

"Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler mit der bestmöglichen Informationsinfrastruktur auszustatten, die sie für ihre Forschung brauchen, ist das Leitbild der Informationsversorgung."

Auszug aus dem Leitbild der Schwerpunktinitiative

Die Schwerpunktinitiative "Digitale Information" ist eine gemeinsame Initiative der Allianz der Wissenschaftsorganisationen zur Verbesserung der Informationsversorgung in Forschung und Lehre.

Mit der Initiative verfolgen die Wissenschaftsorganisationen das Ziel,

- digitale Publikationen, Forschungsdaten und Quellenbestände möglichst umfassend und offen bereit zu stellen und damit auch ihre Nachnutzbarkeit in anderen Forschungskontexten zu gewährleisten,
- optimale Voraussetzungen für die internationale Verbreitung und Rezeption von Publikationen und Forschungsdaten aus der deutschen Wissenschaft zu schaffen,
- die langfristige Verfügbarkeit der weltweit erworbenen digitalen Medien und Inhalte sowie ihre Integration in die digitale Forschungsumgebung sicherzustellen und
- IT-gestützte Formen des wissenschaftlichen Arbeitens durch innovative Informationstechnologien und digitale Methoden zu unterstützen.

Die Schwerpunktinitiative "Digitale Information" wird nach einer erfolgreichen ersten Phase 2008-2012 in einer zweiten Phase 2013-2017 fortgesetzt.

Neueste Publikationen

- Stellungnahme der Allianz: Modernes und wissenschaftsfreundliches Urheberrecht für Deutschland unverzichtbar. Februar, 2017
- Stellungnahme zum Vorschlag der EU-Kommission über eine Richtlinie im digitalen Binnenmarkt (COM(2016) 593 final). Oktober, 2016
- Stellungnahme zur Open Access-Strategie des Bundesministeriums für Bildung und Forschung. Oktober, 2016
- Open Access gestalten, Transparenz schaffen! Appell zur Offenlegung von Publikationsgebühren. Juni, 2016
- Arbeitsgruppe Nationale Lizenzierung: Musterlizenzvertrag (PDF/WORD). April, 2016
- Empfehlungen zur Open-Access-Transformation der Ad-hoc-AG Open-Access-Gold. März, 2016

OPEN ACCESS 2020 DE

Nationaler Open-Access-Kontaktpunkt

Schwerpunktinitiative

- Steuerungsgremium
- Handlungsfelder und AGs (Open Access, Forschungsdaten, Virtuelle Forschungsumgebung, Nationale Lizenzierung, Nationale Hostingstrategie, Rechtliche Rahmenbedingungen, Querschnittsthemen)
- **Projekte: DEAL, OA2020-DE**

OPEN ACCESS 2020 DE

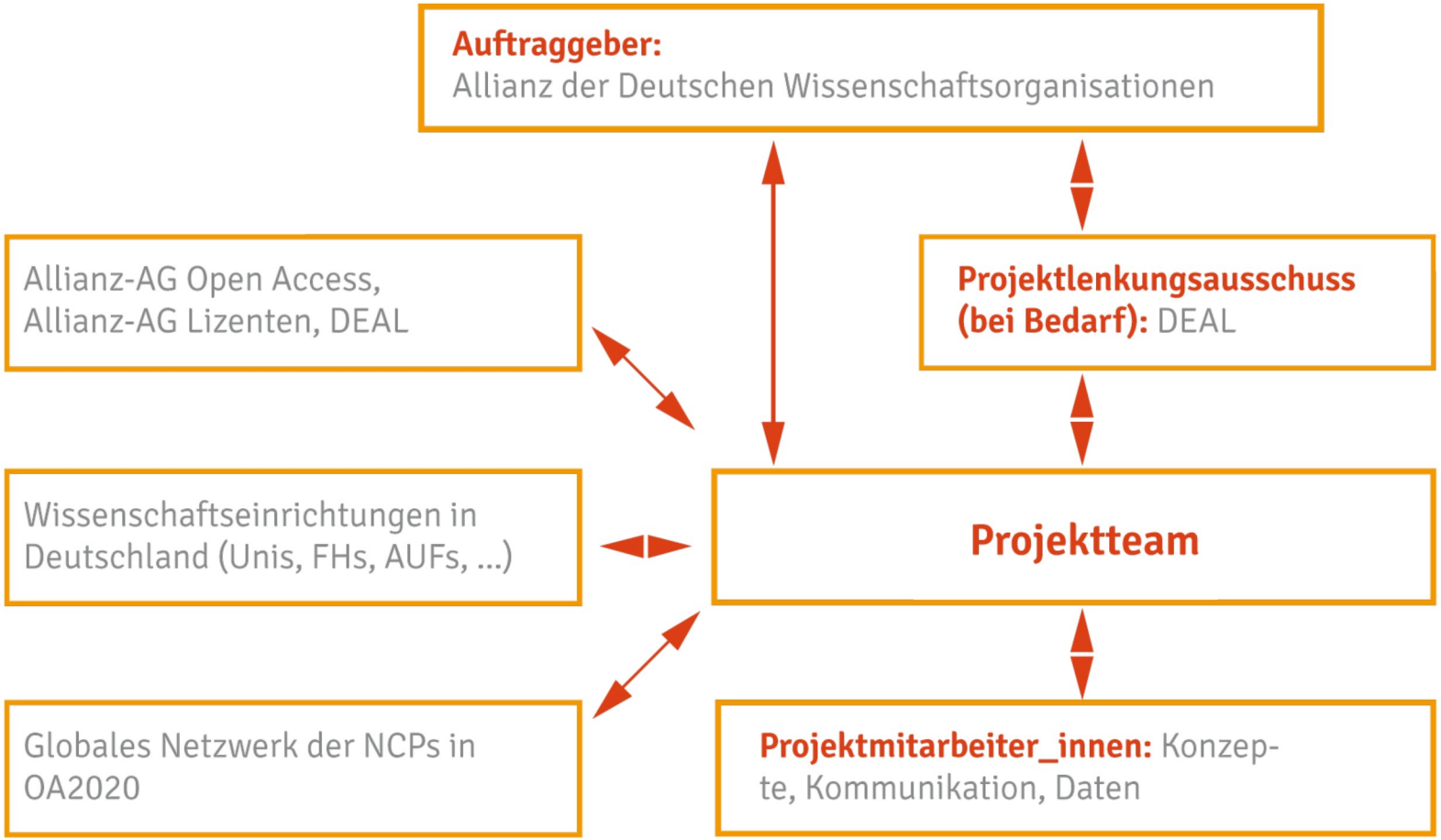
Nationaler Open-Access-Kontaktpunkt

Verlauf

- 12/2015: B12 - Verabredung zur Einrichtung von “Nationalen Open-Access-Kontaktpunkten”
- 06/2016: Genehmigung des Projekts durch Allianz
- 12/2016: Unterzeichnung des Kooperationsvertrags
- 02/2017: Besetzung der Datenstelle am FZ Jülich
- 08/2017: Besetzung Kommunikationsstelle an der UB Bielefeld
- 12/2017: Besetzung Konzeptstelle an der UB Bielefeld

OPEN ACCESS 2020 DE

Nationaler Open-Access-Kontaktpunkt



OPEN ACCESS 2020 DE

Nationaler Open-Access-Kontaktpunkt

Agenda

1. Prolog
2. 1. Akt – Die Entstehung von OA2020-DE
3. **2. Akt – Ziele und Aufgaben**
4. 3. Akt – Daten, Daten, Daten
5. Finale – Was schon alles erreicht wurde
6. Epilog

OPEN ACCESS 2020 DE

Nationaler Open-Access-Kontaktpunkt

Strategisches Ziel (Präambel Kooperationsvertrag)

Voraussetzungen schaffen für die großflächige Open-Access-Transformation in Übereinstimmung mit der Allianz der deutschen Wissenschaftsorganisationen

OPEN ACCESS 2020 DE

Nationaler Open-Access-Kontaktpunkt

Operative Ziele (Präambel Kooperationsvertrag)

- Gewinnung weiterer wissenschaftlicher Einrichtungen zur Unterstützung der OA-Transformation
- Unterstützung des Transformationsprozesses durch umfängliche Publikations- und Kostendatenanalysen
- Entwicklung von OA-Finanz- und Geschäftsmodellen
- Internationale Vernetzung

OPEN ACCESS 2020 DE

Nationaler Open-Access-Kontaktpunkt

Arbeitspakete

Übersicht zur Arbeits- und Zeitplanung

WP	Meilenstein	Beschreibung / Plan-Termin
WP 1	Internationale Vernetzung mit NCPs	Durchgängig
WP 2	Kommunikation, Öffentlichkeitsarbeit, Aufklärungsarbeit (wie z.B. Roadshows)	Durchgängig
WP 3	Aggregation von nationalen und internationalen Daten zum Publikationsaufkommen ebenso wie zu den Kosten für den Erwerb und die Finanzierung von Zeitschriftenpublikationen („total cost of publication“)	Aufbau einer umfassenden Plattform, die Daten aus verschiedenen Quellen zusammenführt und in mehreren Dimensionen analysierbar und für nationale Akteure dauerhaft nachnutzbar macht.
WP 4	Analyse der Finanzströme, Modellieren von Finanzierungsmodellen und Beratung mit den Geldgebern	Am Ende des 1. Jahres liegen erste Modelle vor, mit deren Hilfe finanzielle Mehrbelastungen der publikationsstarken Einrichtungen abgefedert werden können.
WP 5	Erarbeitung von Transformationsmodellen in Zusammenarbeit mit Akteuren aus den Wissenschaftseinrichtungen und Verlagen	Am Ende des 1. Jahres liegen Transformationsmodelle und Vorschläge zur koordinierten Umsetzung vor.
WP 6	Diskussion der Modelle mit Wissenschaftsverlagen	Am Ende des 1. Jahres steht fest, bei welchen Verlagen die Bereitschaft für eine konkrete Umsetzung von Transformationsmodellen besteht, so dass Einrichtungen konkrete Verhandlungen aufnehmen können.
WP 7	Erarbeitung von praxisbezogenen Handreichungen und Informationsmaterialien	Anfang des 2. Jahres liegen erste entsprechende Materialien vor.
WP 8	Diskussion mit verhandlungsführenden Einrichtungen und Beratung von verhandlungsführenden Einrichtungen	Beginn etwa 6 Monate nach Aufnahme der Arbeiten
WP 9	Teilnahme an und Veranstaltung von Konferenzen/ Workshops zur OA-Transformation	Durchgängig

OPEN ACCESS 2020 DE

Nationaler Open-Access-Kontaktpunkt

OA2020-DE und OA2020

- MPDL: Internationale Akzeptanz der OA-Transformation
- OA2020-DE: Nationale Akzeptanz der OA-Transformation
- Unterstützung der internationalen Vernetzung der Nationalen Open-Access-Kontaktpunkte durch die MPDL

OPEN ACCESS 2020 DE

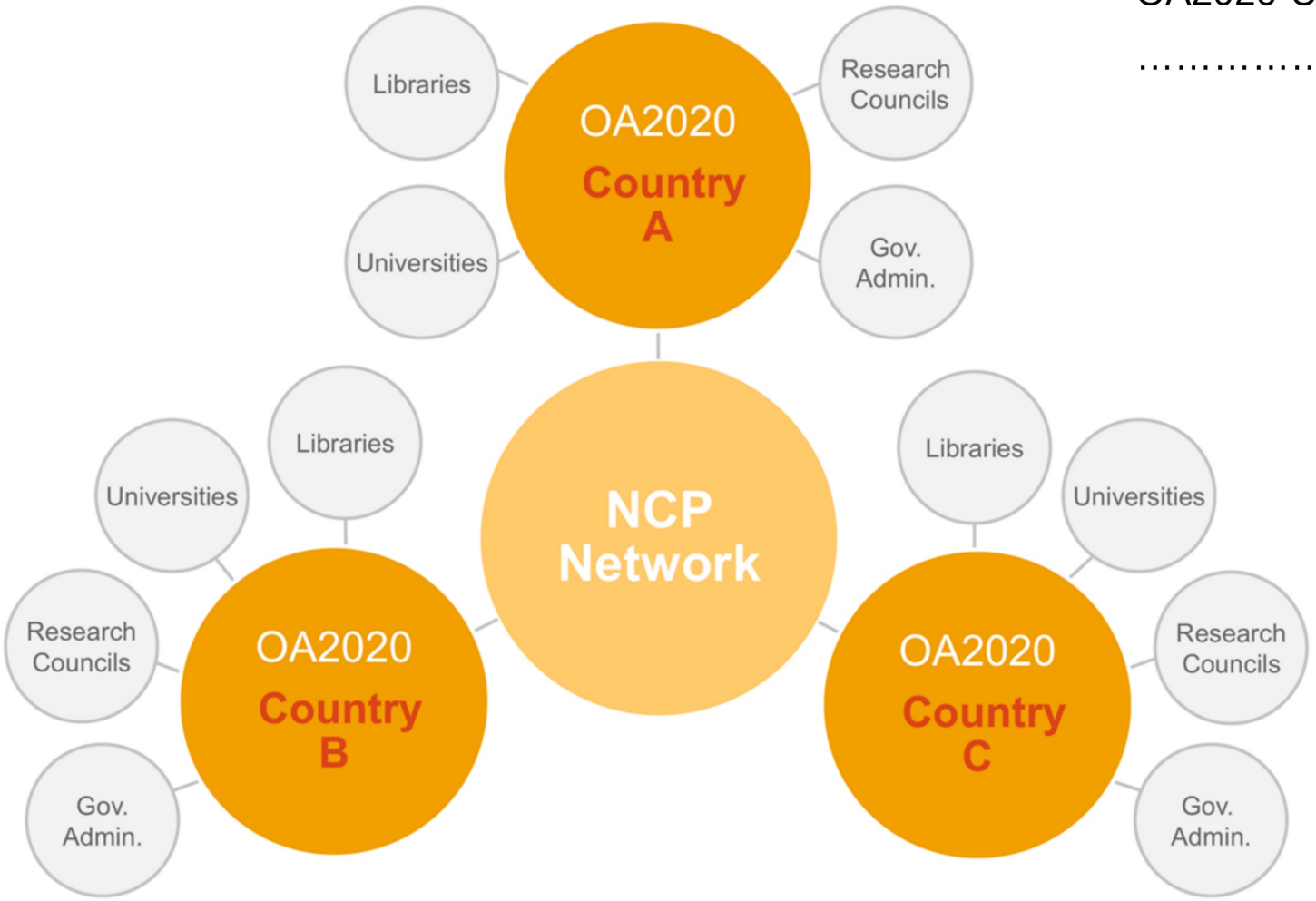
Nationaler Open-Access-Kontaktpunkt

OA2020-AT

OA2020-DE

OA2020-US

……



Quelle: Ralf Schimmer – „OA2020 proposal“ (B13), https://oa2020.org/wp-content/uploads/pdfs/B13_Ralf_Schimmer_Talk2.pdf

OPEN ACCESS 2020 DE

Nationaler Open-Access-Kontaktpunkt

Agenda

1. Prolog
2. 1. Akt – Die Entstehung von OA2020-DE
3. 2. Akt – Ziele und Aufgaben
4. **3. Akt – Daten, Daten, Daten**
5. Finale – Was schon alles erreicht wurde
6. Epilog

OPEN ACCESS 2020 DE

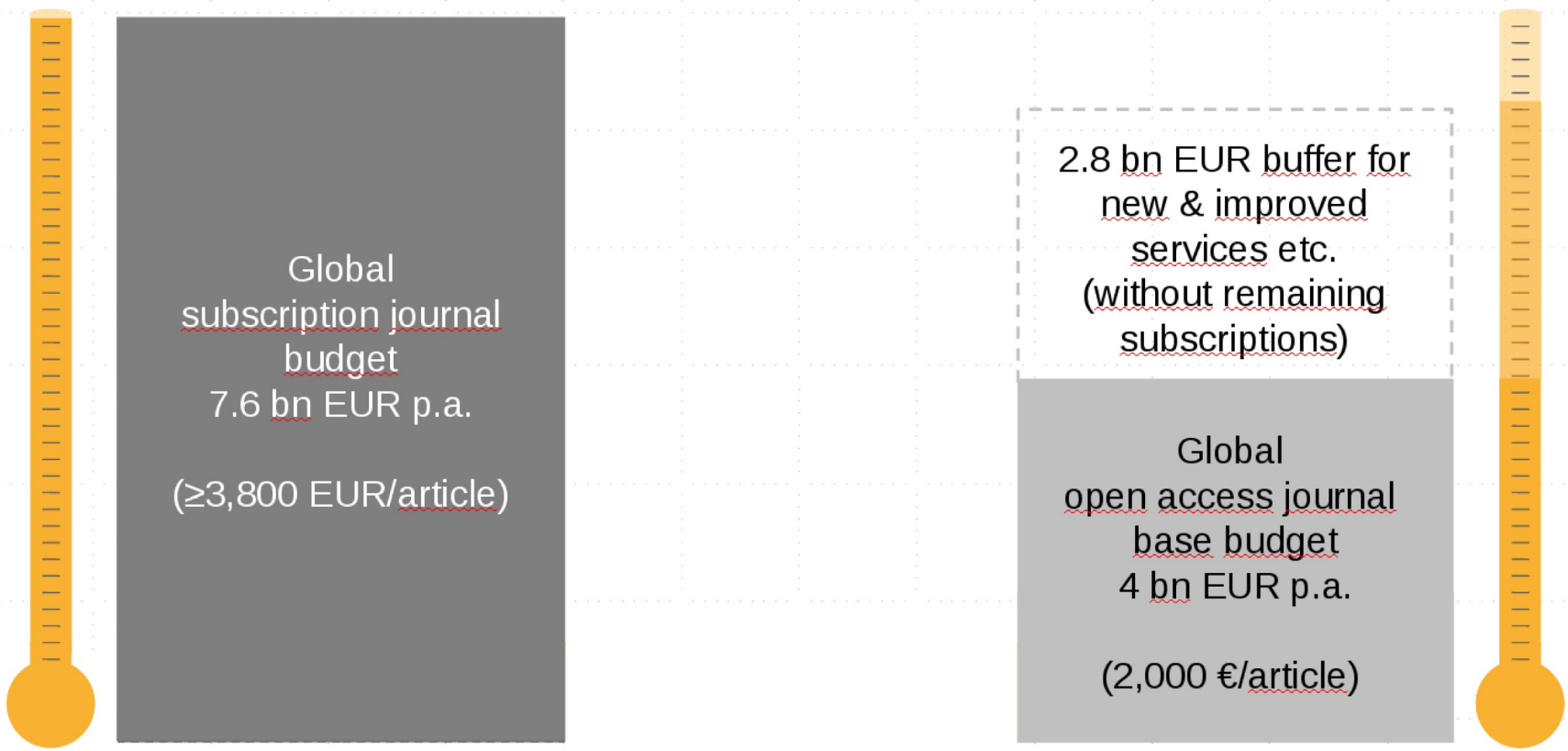
Nationaler Open-Access-Kontaktpunkt

Globale Perspektive: MPDL Whitepaper (2015)

OPEN ACCESS 2020 DE

Nationaler Open-Access-Kontaktpunkt

Transformation bedeutet Umschichtung der Budgets sowie Umstellung der Zeitschriften und Prozesse



Annahme 90% Konversion

Von der Makro- zur Mikro-Ebene

- MPDL-Whitepaper: Global betrachtet, reichen die Erwerbungs-Ausgaben der Bibliotheken aus, alle Zeitschriftenartikel über APCs in den Open Access zu überführen
- NOAKs verfolgen diesen Ansatz auf Länder- sowie auf institutioneller Ebene

Kernergebnisse “Pay-It-Forward-Studie”

- Weniger forschungsintensive US-Universitäten können die APC-Ausgaben über ihre Bibliotheksbudgets für Zeitschriften finanzieren
- Forschungsintensive US-Universitäten müssen zusätzlich Autoren anteilig über grant funds beteiligen
- Die Höhe der “break-even-APC” hängt von institutionellen Subskriptionsausgaben, dem jeweiligen Publikationsaufkommen sowie der durchschnittlichen APC-Höhe ab

OPEN ACCESS 2020 DE

Nationaler Open-Access-Kontaktpunkt

Komponenten für eine institutionelle Datenanalyse

- Publikationsaufkommen (Artikel, Konferenzbeiträge, Briefe)
- Ermittlung des vorhandenen Open-Access-Anteils
- Subskriptionsausgaben
- APC Kostendaten

OPEN ACCESS 2020 DE

Nationaler Open-Access-Kontaktpunkt

Neue Datenexpertise erforderlich

Publikationsdaten

- Aufkommen mit Anteil corresponding authors
- Verteilung auf die einzelnen Verlage
- Auf Länder- und Institutionenebene

APC-Daten

- beständig wachsende Datenevidenz

OpenAPC Initiative

INTACT Projekt

Nationaler Kontaktpunkt

INTACT OA-Analytics Ansatz

- Datengrundlage WoS-Rohdaten (KB-Datenbank, Datentypen “Article”, “Letter”, “Review” oder “Proceedings Paper”)
- Institutionenkodierung “Institute for Interdisciplinary Studies of Science” (I^2SoS)
- Berechnung der Gold-OA-Anteile: WoS, DOAJ, ROAD, PMC, OpenAPC, ISSN-L-Gold-OA-Liste

OPEN ACCESS 2020 DE

Nationaler Open-Access-Kontaktpunkt

Test auf institutioneller Ebene: Universität Bielefeld (2015)

- Von 2.724 subskribierten Titeln sind 1.336 Titel im WoS indexiert (49,05%)
- Ausgaben 2015 für WoS Titel: 1.282.659€

Year	Number all pub types in WoS	Number articles, proceedings, letters in WoS	Number w. UNIBI repr. auth	Already gold OA	Ø APC per Article UNIBI	Ø APC all countries incl hybrid
2015	1.112	989	550	103	1.329 €	2.140 €

OPEN ACCESS 2020 DE

Nationaler Open-Access-Kontaktpunkt

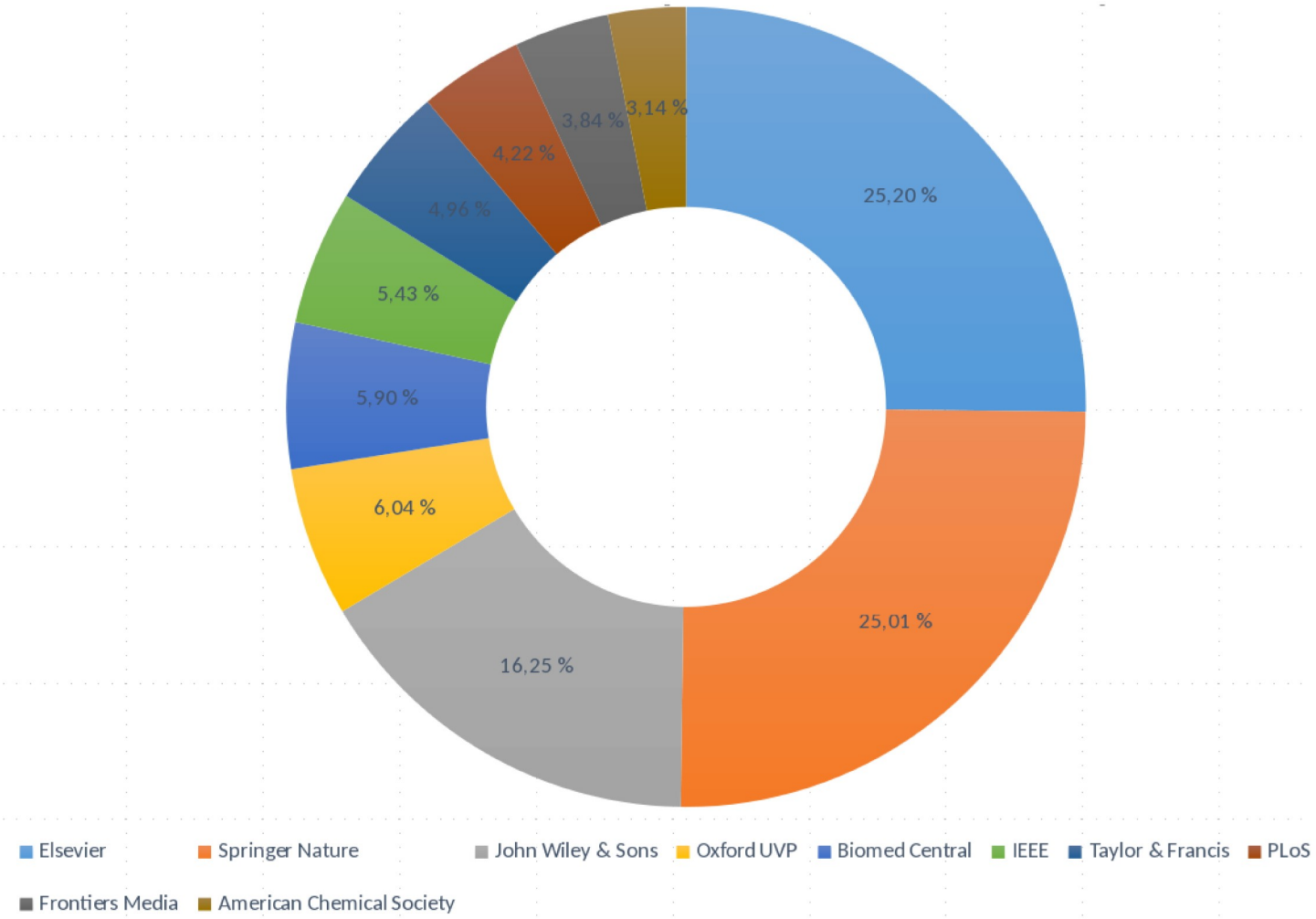
Testkalkulation auf institutioneller Ebene für WoS Artikel, Konferenzbeiträge, Briefe: Universität Bielefeld 2015

- **447** müssten finanziert werden (Reprint Author ist Angehörige/r der Uni Bielefeld)
- 1.282.659€ / 1.329€ = **965**
- 1.282.659€ / 2.140€ = **599**
- APC break even point für 447 Artikel: **2.869€**
- (APC break even point für 886 Artikel: 1.448€)

OPEN ACCESS 2020 DE

Nationaler Open-Access-Kontaktpunkt

Top 10 Verlage für Bielefelder Autor_innen 2014-2016 (WoS, normalisierte Verlagsnamen durch I²SoS)



OPEN ACCESS 2020 DE

Nationaler Open-Access-Kontaktpunkt

Agenda

1. Prolog
2. 1. Akt – Die Entstehung von OA2020-DE
3. 2. Akt – Ziele und Aufgaben
4. 3. Akt – Daten, Daten, Daten
5. **Finale – Was schon alles erreicht wurde**
6. Epilog

OPEN ACCESS 2020 DE

Nationaler Open-Access-Kontaktpunkt

Erreichtes Kommunikationsstelle

- Internetauftritt, Social Media, Vernetzung
- Vorstellung OA2020-DE u.a. bei den OA-Tagen 2017 und bei der Herbstsitzung der DBV-Sektion 4
- Kommunikationskonzept

Erreichtes Datenstelle

- Analysedatenbank fast fertig
- Möglichkeit zur Speicherung aller benötigter Daten
- Rechtemanagement auf Basis einzelner Einrichtungen → erweiterte Rechte für Verhandlungsführer
- Import bestehender Systeme: OpenAPC, KB-Datenbank, Mapping und Normierung der Einrichtungen mittels VIAF

OPEN ACCESS 2020 DE

Nationaler Open-Access-Kontaktpunkt

Agenda

1. Prolog
2. 1. Akt – Die Entstehung von OA2020-DE
3. 2. Akt – Ziele und Aufgaben
4. 3. Akt – Daten, Daten, Daten
5. Finale – Was schon alles erreicht wurde
6. **Epilog**

Nächste Schritte

- Analyse der Finanzströme im Publikationssystem
- Gewinnen weiterer Einrichtungen für Transformation
- Modellierung von Finanzierungsmodellen
- Erarbeitung von Transformationsmodellen

OPEN ACCESS 2020 DE

Nationaler Open-Access-Kontaktpunkt

Exkurs Open-Access-Businessmodelle

- Veröffentlichung ohne Bezahlung einer Publikationsgebühr
- APC-basierte Geschäftsmodelle
- Kooperatives / konsortiales Geschäftsmodell
- Crowdfunding

Siehe dazu: Bruch, C., Deinzer, G., Geschuhn, K., Hätscher, P., Hillenkötter, K., Kreß, U., Pampel, H., Schäffler, H., Stanek, U., Timm, A., Wagner, A. (2015): Positionen zur Schaffung eines wissenschaftsadäquaten Open-Access-Publikationsmarktes: Positionspapier der Ad-hoc-AG Open-Access-Gold im Rahmen der Schwerpunktinitiative „Digitale Information“ der Allianz der deutschen Wissenschaftsorganisationen, (Ad-hoc-AG Open-Access-Gold in der Schwerpunktinitiative "Digitale Information" der Allianz der deutschen Wissenschaftsorganisationen, Ed.), 34 p.
DOI: http://doi.org/10.2312/allianzoa.008

OPEN ACCESS 2020 DE

Nationaler Open-Access-Kontaktpunkt

Fragen?

alexandra.jobmann@uni-bielefeld.de

www.oa2020-de.org

@oa2020de

Dieses Werk ist lizenziert unter einer
Creative Commons Namensnennung 4.0 International Lizenz.

Credits Folien 3,5-8, 23-24 & 28: Kai Karin Geschuhn (MPDL) / Folie 32: Dirk Pieper (UB Bielefeld)